

Unser allseits beliebter Floh- und Bauernmarkt an der Broberger Prahmfähre, der immer am 3. Oktober eines Jahres stattfindet, wird noch einmal zusätzlich belebt durch

### „Die Broberger Kugelregatta“

sowie die Bekanntgabe der Gewinnzahlen, Verteilung der Preise und nicht zuletzt das Rennen der nummerierten Kugeln selbst.

Eine neue Benefizveranstaltung, die es in dieser Form noch nie gab. Unsere Fährleute veranstalten ein Wettrennen auf unserer Regattabahn direkt vor der Haustür. Auf einer Länge von 700 m und schnurgerade werden die Wettkampfkugeln (nummerierte Tischtennisbälle) um den Sieg schwimmen. Diese Veranstaltung ist natürlich tidenabhängig, auch vorherrschende Winde sind zu berücksichtigen. Die Startzeiten ändern sich jährlich, finden aber immer in der jeweiligen Ebbstromphase statt. Nach dem Zieldurchlauf (die Siegerkugeln werden zuerst ausgefischt) holen unsere Fährleute die nicht platzierten Kugeln in die Kugelkammer zurück und lagern sie für das nächste Rennen in 2019 ein.

Am 1. Mai startet der offizielle Verkauf. Die Startgebühr je Startnummer beträgt 2,- €. Die Kugeln werden an 10 Standorten, die noch zu finden sind, angeboten. Die Tagespresse veröffentlicht weitere Details. Zu gewinnen gibt es viele tolle Preise, u.a. eine Tagesfahrt nach Helgoland für 2 Personen, Einkaufsgutscheine, Musikveranstaltungen im STADTBÜRO für 2 Personen und vieles mehr.

Da über hinaus wird der Erlös aus den Startgebühren unterstützungswürdigen sozialen Projekten oder Vereinen zukommen und die jeweiligen Übergaben werden gebührend dokumentiert. Für Anregungen hinsichtlich etwaiger finanzieller Zuwendungen steht eine Jury in den Startblöcken, an deren Spitze der Fährmann Dieter Peters (Tel.: 04144 – 699 874) für Rede und Antwort steht.

Bei dieser Veranstaltung gibt es nur Gewinner. Ich hoffe, dass es nicht nur bei einem Pilotprojekt bleibt und wir bei reichlicher Teilnahme der Bevölkerung unseres Landkreises in jedem Jahr wieder zufriedene Regattaveranstalter sein werden.

Fährmann Dieter Peters



Wir, die Mitglieder des Classic Club Niederelbe e.V. im ADAC widmen uns dem Erhalt und der Förderung des technischen Kulturgutes „historische Fahrzeuge“ aus allen Bereichen des klassischen Fahrzeugbaus. Markengebundene Vereinsmeierei oder eine Beschränkung auf bestimmte Interessengruppen wie z.B. Autos, Motorräder, Oldtimer, Youngtimer etc. wird es im Classic Club Niederelbe nicht geben wohl aber echte Begeisterung für klassische Fahrzeuge vom Tretroller bis zum Helikopter.

Neben der Int. CCN/ADAC NIEDERELBE CLASSICS als saisonalem Höhepunkt werden geplante oder spontane, rustikale oder auch mal feine aber lockere Ausfahrten „nur so“ oder zu interessanten Orten und Veranstaltungen organisiert. Praxisseminare, Schulungen, Fachvorträge, Besichtigungen bei unseren Sponsorfirmlen und Fachvorträge zu Themenschwerpunkten aus der 'Oldtimerei' werden das Bild abrunden. Hier ist jedes Mitglied gefragt, aktiv Ideen einzubringen und mitzuarbeiten.

Bereits jetzt reicht die Bandbreite unter den Mitgliedern von „nur“ Begeisterung über heimliche und bekannte Schrauber, Teilnehmer an Trips, Ausfahrten, Stärkungs- und kleinen oder großen Ausfahrten bis hin zu erfolgreichen Teams im historischen Motorsport. Der Altersschnitt reicht dabei von 9 bis 88 Jahren.

Ob Sie ein oder mehrere oder gar kein Fahrzeug besitzen, ob diese Fahrzeuge wertvoll sind oder „nur“ einen ideellen Wert darstellen, ob Sie sich mit Schraubern oder Schraubler lassen, ob Sie jung oder alt sind oder sich nur so fühlen, das alles ist bei uns völlig nebensächlich. Jeder, der Lust hat mitzuwirken und bereit ist den guten Umgang miteinander zu pflegen, ist bei uns herzlich willkommen.



Classic Club Niederelbe e.V.  
Unterdorf 9 - 21698 Harsefeld  
www.classic-club-niederelbe.de

CCN  
Classic Club Niederelbe